



Abb.: „Lanzett“, 2016, Stahl korrodiert, diverse Materialien
Fotos: Matthes Trettin, Putbus

Abb.: „Kleine Architekturen“, 2017, Stahl korrodiert



Bernard Misgajskis Werk ist vielgestaltig. Seine Passion gilt - nach der Arbeit mit Stein - dem Stahl, fabrikneuem oder dem Hafen- und Werftbereich entnommen. Diesen verarbeitet er zu neuen ästhetischen Formen. Er begreift sich als Stahlplastiker, der neben seinen plastischen Arbeiten den Stahl auch in der Fläche als Bilder oder Wandobjekte verwendet.

Seine Experimentierfreude ist groß. So kombiniert er Stahl mit Stein, Glas, Elektronik und natürlichen Elementen. Seine Handschrift ist unverkennbar - eine klare, reduzierte, z.T. streng geometrische Ausrichtung in Form und Fläche, die immer eine innere Bewegung sichtbar macht.

Bernard Misgajski

FERRUM 3

Eröffnung:

Mittwoch, 12.4.2017, 19.30 Uhr

Es spricht:

Anne Hille,

Vorsitzende des Künstlerbundes
Mecklenburg und Vorpommern

Musik:

Ravindra Della Bina, Percussion

ab 18.30 Uhr

Offenes Atelier

im Schleswig-Holstein-Haus Rostock:

Katrin Graalmann (Hamburg),

Zeichnung und Druckgrafik

Mark Sterkiker (Rostock), Film

Stipendiaten der Hansestadt Rostock

Nächste Ausstellung

24.05 – 18.06.2017

essentials - Sati Zech und Schüler

Kunstverein zu Rostock

Galerie Amberg 13, 18055 Rostock

Telefon 0381-4591222

vorstand@kunstverein-rostock.de

www.kunstverein-rostock.de

Öffnungszeiten Di – So 14 – 18 Uhr